



GEMEINDE-INFORMATION 2025

ZUM JAHRESWECHSEL



EINE BESINNLICHE ADVENTZEIT, SCHÖNE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES, GESUNDES JAHR 2026

wünschen der Bürgermeister, der Vizebürgermeister,
die Gemeindevorvertretung
sowie die Gemeindebediensteten
von Weißpriach



VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Aus Theodor Storm Weihnachtslied und Weihnachtsabend: „... ein frommer Zauber hält mich wieder, es sinkt auf meine Augenlieder ein goldener Kindertraum hernieder, beim Laternen- schein sah ich ein bleiches Kinderangesicht und erfasste mich die Angst im Herzen so, als säss mein eigen Kind auf diesem Stein und ich entflohn ...“

Geschätzte Weißpriacherinnen und Weißpriacher, liebe Jugend, liebe Kinder! Jedes Jahr zu Weihnachten, vor dem Jahreswechsel, umfängt uns die Macht dieser besonderen Jahreszeit mit Emotion, Phantasie und Erinnerung. Wir schweifen ab und schwelgen in der guten alten Zeit! Es geht uns gut!

SENIOREN UND SENIORINNEN ESSEN

Traditionell möchte auch ich all jene Weißpriacherinnen und Weißpriacher, die sich im wohlverdienten Ruhestand befinden, zu einem gemütlichen Neujahrsempfang und Beisammensein mit Mittagessen einladen. **Dazu treffen wir uns am 16. Jänner 2026 um 17.00 Uhr bei der Longa Stubn!**

Vorinformation: Im Anschluss findet um 19.00 Uhr eine Gemeindeversammlung statt.

Die Volksschule Weißpriach lädt die SeniorenInnen wieder zum „Hirtenspiel“ in der Turnhalle ein. Dieses findet am Donnerstag, dem 18. 12. 2025 um 18.00 Uhr statt. Im Anschluss gibt es ein Buffet von den Eltern.

Euer Bürgermeister

Stefan Palfy



TURMblasen

Am Heiligen Abend findet das traditionelle Weihnachtsblasen der Bläsergruppe statt, **um 17:00 Uhr bei der Kirche St. Rupert und um 18:00 Uhr Am Sand bei der Longa Stub'n.**



FRIEDENSLICHT

Auch heuer zu Weihnachten brennt wieder das Friedenslicht aus Bethlehem im Feuerwehrhaus in Weißpriach.

**Am 24. Dezember
von 11:00 bis 12:00 Uhr**
kann jede/r
eine Kerze davon
entzünden.





WEIßPRIACHER ORTSSCHIMEISTERSCHAFT



Wir freuen uns, wieder zur traditionellen Ortsschimeisterschaft einladen zu dürfen!

Auf eine rege Teilnahme zum 49. Schirennen der WeißenpriacherInnen freuen sich die Veranstalter.

Wann: *Samstag, 17. Jänner 2026*

Start: *09:30 Uhr*

Ort: *Schmiedabfahrt*

DIE FEUERWEHR BERICHTET

Die Freiwillige Feuerwehr Weißpriach blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück:

Die Neuwahl des Ortsfeuerwehrkommandanten, besondere Ehrungen, der Landesfeuerwehrleistungsbewerb sowie zahlreiche Übungen prägten das Feuerwehrjahr 2025.

Jahreshauptversammlung mit OFK-Wahl

Am 14. März 2025 fand im Schulungsraum der Feuerwehr Weißpriach die Jahreshauptversammlung mit OFK-Wahl statt. Nach insgesamt 20 Jahren in Führungsfunktionen – davon zehn Jahre als OFK – stellte sich Anton Strutz nicht mehr der Wahl. Zum neuen Ortsfeuerwehrkommandanten wurde einstimmig der bisherige Stellvertreter Robert Kernberger gewählt. Anton Strutz erhielt von der Gemeinde Weißpriach für sein außergewöhnliches Engagement das Ehrenzeichen in Silber. Eine besondere Ehrung wurde Heinrich Macheiner zuteil: Als erstes Mitglied der Feuerwehr Weißpriach wurde er mit Vollendung seines 70. Lebensjahres in den Feuerwehrruhestand verabschiedet.

Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Mariapfarr

Ein besonderes Highlight im Feuerwehrjahr war der Landesbewerb in Mariapfarr am 28. Juni 2025 an dem eine Weißenpriacher Bewerbsgruppe erfolgreich teilnahm. Nach intensiven Vorbereitungen konnte sich die motivierte Mannschaft solide im Mittelfeld der Bronzewertung platzieren und erreichte in Silber einen hervorragenden 19. Platz. Ein besonderer Dank gilt Trainer Anton Strutz, der die Gruppe mit großem Engagement unterstützte.

Ehrung nach Hochwassereinsatz

Beim verheerenden Hochwasser in Niederösterreich im Jahr 2024 waren OFK Robert Kernberger sowie Harald Jäger, die im Katastrophengebiet Sicherungs- und Aufräumarbeiten unterstützten,

im Einsatz. Josef Zaller und Bernhard Mandl unterstützten mit einem Fahrtendienst die Einsatzkräfte. Für ihren Einsatz wurden die Kameraden der Feuerwehr Weißpriach mit der Katastrophenmedaille ausgezeichnet. Bürgermeister Palfy, Vizebürgermeister Aigner und OFK-Stv. Klaus Bayer gratulierten den geehrten Mitgliedern und dankten ihnen für ihren freiwilligen und wertvollen Einsatz.

Übungen und Einsätze

Das Gemeindegebiet Weißpriach blieb im Jahr 2025 weitestgehend von Umweltkatastrophen, Unfällen und Unglücken verschont. Zu einem technischen Einsatz kam es am 30. Oktober: Die Feuerwehr wurde zu einer Traktorbergung alarmiert, welche erfreulicherweise erfolgreich verlief und an der keine verletzten Personen beteiligt waren.

Neben zahlreichen Zugsübungen und Spezialübungen, ist besonders die Abschlussübung am 26. Oktober 2025 hervorzuheben. Übungsobjekt war das Sägewerk Bogensperger in St. Rupert, wo ein realistisches Einsatzszenario mit vermissten Personen und Innenangriff unter Atemschutz trainiert wurde. Auch ein technischer Übungsteil stand am Programm: Der neue Hebekissen-Satz kam zum Einsatz, um das Anheben eines Gabelstaplers zu üben. Die Übung verlief strukturiert und professionell – ein klares Zeichen der hohen Ausbildungsqualität.

Auszeichnungen, Beförderungen, neue Helme

Nach der Abschlussübung wurden noch weitere Ehrungen ausgesprochen: Harald Jäger wurde nachträglich das Hochwassereinsatz-Abzeichen überreicht, Daniel Palfy das Leistungsabzeichen in Silber. OFK-Stellvertreter Klaus Bayer wurde zum Brandinspektor befördert.



Zudem überreichte Bürgermeister und Feuerwehrmitglied Stefan Palffy die neuen Einsatzhelme an OFK Robert Kernberger – eine wichtige Investition in die Sicherheit der Einsatzkräfte.

Die Freiwillige Feuerwehr Weißpriach zeigte auch im Jahr 2025 eindrucksvoll, dass Engagement, Zusammenhalt und hervorragende Ausbildung die Basis für ein erfolgreiches Feuerwehrwesen sind.



Ein herzlicher Dank gebührt allen Feuerwehrmitgliedern für Ihren Einsatz sowie Bürgermeister Stefan Palffy und der Gemeindevertretung für die gute Zusammenarbeit!

Die Freiwillige Feuerwehr Weißpriach wünscht Allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes und vor allem sicheres neues Jahr!

EURE ORTSFEUERWEHRKOMMANDANTEN
ROBERT KERNBERGER, OBI
KLAUS BAYER, BI





UNSERE KINDERBETREUUNG

Neubeginn und Abschied – ein Team im Wandel

Das neue Jahr hält spannende Veränderungen für uns bereit! Während sich Birgit Moser Schritt für Schritt in die Babypause verabschiedet, heißen wir Katrin Moser herzlich als neue Pädagogin in unserem Kindergartenteam willkommen.

Zusammen mit Valentina und Anja gestaltet sie mit viel Freude und Begeisterung den Alltag in der AEG. Der Abschied von Birgit wurde von den Kindern liebevoll musikalisch untermauert und die Eltern bedankten sich mit einem originellen, persönlichen Geschenk. Wir wünschen dir, liebe Birgit, weiterhin alles Gute und gratulieren auf diesem Wege nochmal herzlich zur Geburt von Johannes.

Lustig geht es weiter!

Bald darauf zog der Fasching mit voller Kraft in die Gruppe ein: Die Kinder entschieden sich mehrheitlich für das Thema „Dschungel“. Und so geschah es, dass sich die Räumlichkeiten des Kindergartens quasi über Nacht in einen faszinierenden Urwald



verwandelten – mit Lianen, übergroßen Blättern und schrillen Farben. Die Kinder genossen diese bunte und fröhliche Zeit sichtlich und auch die Pyjamaparty war ein riesiger Spaß für alle – uns Pädagoginnen eingeschlossen!



Besuch bei Huber Wolle

Als das Thema „Wolle“ im Frühling aufkam, beschlossen wir, die Firma Huber Wolle zu besuchen. Nach der Jause ging es los und wir fuhren mit dem Postbus nach Bruckdorf. Willi nahm sich die Zeit und erklärte den Kindern auf anschauliche Weise, wie sich die Rohwolle Schritt für Schritt in feines Garn verwandelt. Besonders faszinierend für uns

war zu sehen, wie aus weichen dünnen Fäden durch Drehen (Spinnen) das Vorgarn entsteht und daraus mit Hilfe von Strickmaschinen (fast) fertige Socken werden. Ein spannender Einblick in die Welt der Wolle! Für den Heimweg organisierten wir uns das Villa Taxi, um noch vor Mittag wieder im Kindergarten zu sein.



Sommerferien

Die Wochen vergingen wie im Flug und die Tage bis zu den Sommerferien waren gefüllt mit Spielen, Kreativität, Singen und Lesen, viel Zeit im Freien und sogar einen Badeausflug an die Longa haben wir unternommen. Im heurigen Jahr verabschiedeten wir unseren Schulanfänger Mathias mit einem wortwörtlichen „Rausschmiss“ aus dem Kindergarten, begleitet vom Applaus aller Kindergartenkinder und der anwesenden Eltern. Herzlichen Dank für die besondere Jause zur Feier des Tages, die Dagmar Moser für uns vorbereitet hatte. Am 25. Juli endete das Kindergartenjahr 2024/2025 und mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedeten wir uns in die Ferien.

Beginn des neunen Kinderbetreuungsjahres

Das neue Kinderbetreuungsjahr begann am Montag, dem 1. September. Unsere Gruppe setzt sich aus drei Mädchen und sieben Buben zusammen, davon sind zwei Kinder unter drei Jahre alt und drei Kinder absolvieren das letzte Kindergartenjahr – sind also unsere „Schulanfänger“ in der Gruppe.

Das Team der KBBE (Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung) besteht nun aus Katrin Moser (pädagogische Fachkraft), Christina Moser (gruppenführende Pädagogin) beide aus Tamsweg und



Birgit Lintschinger (gruppenführende Pädagogin und Leiterin) aus Ramingstein.

Den September haben wir intensiv zum Kennenlernen genutzt: Wir haben uns viel Zeit für Spiele, Kleingruppenbeschäftigung und Aktivitäten im Turnsaal, am Spielplatz und im Wald genommen. Da wir die gemeinsame Jause täglich im Kindergarten zubereiten, sind wir auch oft in der Küche anzutreffen: Beim Schneiden von Obst, Kochen von Suppe oder Backen von Pizza oder Jausenbrötchen ...



„Eachtleng Graben“

In Matschhose und Regenjacke eingepackt und mit Schaufel und Kübel ausgestattet halfen wir heuer Magdalena Pertl beim „Eachtleng graben“. Wir ließen uns vom einsetzenden Regen nicht entmuti-

gen und staunten über die vielen Kartoffeln, die so manch lustige Form hatten. Vielen Dank für die anschließende Jause und Zeit zum Spielen, bevor wir wieder zurück in den Kindergarten fuhren.





Zusammenarbeit mit der Volksschule

Den Übergang von Kindergarten zu Volksschule wollen wir für unsere Kinder bewusst begleiten. Daher gibt es in diesem Jahr regelmäßige Turnstunden mit SchülerInnen der 1. Klasse. Eine wertvolle Zusammenarbeit gibt es auch in Bezug auf das Vorlesen: Einmal pro Monat besucht uns eine Schülerin oder ein Schüler und liest den Kindern eine Geschichte vor. So erleben die Kinder den Kompetenzzuwachs der Älteren aus nächster Nähe.



... und gemeinsames Erntedankfest

Auch Erntedank haben wir heuer wieder gemeinsam gefeiert: Die Kreismitte wurde durch ein Legebild aus Naturmaterialien gestaltet, beim Apfeldruck entstand ein großer Baum, der uns an die wertvollen Früchte im Herbst erinnert und beim Vorlesen durch SchülerInnen lauschten die Kinder spannenden Geschichten. Die von Sonja Brugger geleitete Andacht war schließlich der Höhepunkt vor der gemeinsamen Jause, bei welcher knusprige „Potato-Wedges“ wie auch Butterkartoffeln auf den Tisch kamen sowie verschiedenes Obst aus unseren Gärten.





Apfelpressen in Tamsweg

Im Oktober war es dann so weit: Wir starteten zu unserem ersten gemeinsamen Ausflug nach Tamsweg. Zusammen mit Claudia Seitlinger, die uns an diesem spannenden Tag begleitete, erlebten wir hautnah mit, wie aus frischen Äpfeln – Schritt für Schritt – köstlicher Apfelsaft entstand.



Besuch aus der Mittelschule

An insgesamt fünf Tagen haben Hannah Moser und Sebastian Prodinger Praxiserfahrungen bei uns gesammelt. Die von der Mittelschule vorgegebenen „Berufspraktischen Tage“ sind Teil des Unterrichts und ermöglichen Jugendlichen eine erste Orientierung in der Arbeitswelt, um Berufe hautnah kennenzulernen und persönliche Vorstellungen mit der Realität abzugleichen. Im Rahmen

Das war nicht nur faszinierend anzusehen, sondern schmeckte auch hervorragend. Jedes Kind bekam ein Fläschchen Apfelsaft für zuhause mit und den übrigen Apfelsaft genießen wir nun zu besonderen Anlässen im Kindergarten.

des „Boys Day“ zur Berufsorientierung können Burschen soziale, pflegerische und pädagogische Berufe kennenlernen, die traditionell von Frauen dominiert werden. So sollen Geschlechterstereotype abgebaut werden und Burschen neue Perspektiven für ihre berufliche Zukunft erhalten. Peter Pertl hat diese Gelegenheit genutzt und uns einen Tag im Kindergarten begleitet.



Laternenfest

Am Mittwoch, den 12. November trafen wir uns um 17 Uhr beim Feuerwehrhaus und zogen mit brennenden Laternen zum Kindergarten. Obwohl die vorangegangenen Tage gefüllt mit Martinsliedern, Proben des Rollenspiels und Lichtertanzes waren, zeigten sich die Kinder auch beim eigentlichen Fest begeistert und überraschten uns mit

ihrem Einsatz. Voller Freude teilten die Kinder anschließend ihre selbst gebackenen Martinskipferl mit der Familie.

Und so werden beim Laternenfest wichtige Werte wie Hilfsbereitschaft, Nächstenliebe und Solidarität vermittelt und für die Kinder erlebbar gemacht.





Besuch von der Polizei

Nachdem wir beobachtet hatten, wie die örtliche Polizei den Volksschülerinnen und Volksschülern zu Schulbeginn einen Besuch abstattete, wollten auch wir unseren Kindern diese Erfahrung ermöglichen. Kurzerhand luden wir Polizist Thomas Maier zu uns ein. Gemeinsam mit ihm begaben wir uns zum Polizeiauto, das auf dem Gemeindeparkplatz bereitstand, um es aus nächster Nähe zu erkunden. Geduldig erklärte Herr Maier den Kindern die Bedeutung der markanten Farben seines Fahrzeugs und zeigte ihnen seinen Dienstgurt samt der dazugehörigen Ausrüstung. Für große Begeisterung sorgte der Moment, als der mutige Josef kurzfristig in die Rolle eines "Diebes"

schlüpfte und sich freiwillig die Handschellen anlegen ließ. Ein besonderes Highlight war der anschließende Blick in das Innere des Einsatzfahrzeugs. Die Kinder zeigten großes Interesse an der vielfältigen Ausrüstung. Neben der üblichen Standardausstattung entdeckten sie auch sicher verstauter, aber dennoch präsente Gegenstände wie eine schusssichere Weste und eine größere Dienstwaffe. Besonders das Gewicht der acht Kilogramm schweren Schutzweste beeindruckte die Kinder sichtlich, als sie diese kurz anheben durften. Anschließend hatten die Kinder noch die Möglichkeit, einen Fingerabdruck zu machen. Was für ein aufregender Vormittag!



Vorinformation für das Kinderbetreuungsjahr 2026/2027

Wir laden alle Eltern recht herzlich ein, die Einschreibetermine zu nutzen. So können wir den konkreten Bedarf ermitteln und den Umfang der Kinderbetreuung in den kommenden Monaten bzw. im nächsten Kindergartenjahr planen. Telefonisch sind wir unter der Nummer +43/681/2045 3321 zu erreichen.

Einschreibung für Kinderbetreuungsjahr 2026/2027:

Mittwoch, 18.02.2026 von 8.00 bis 10.00 Uhr

Donnerstag, 19.02.2026 von 14.00 bis 16.00 Uhr



Wir wünschen Allen eine gesegnete, schöne Adventszeit und frohe Weihnachten!



UNSERE VOLKSSCHULE



13 Kinder besuchen heuer die Volksschule Weißpriach



1. Stufe: Mathias Moser



2. Stufe: Eva Prodinger, Nico
Prodinger



3. Stufe: Sophie Moser, Antonia Pertl, Elisabeth Wiedl, Simon Jäger, Anna-Lena Pichler, Theresa Santner, Anna Moser



4. Stufe: Mia Lassacher, Michael Bacher, Nele Bayer



Unser Lehrerteam

Direktorin: Renate Berger
Lehrpersonen: Sonja Brugger,
Elisabeth Piendl, Christian Rauter,
Ariane Stöckl



Wir möchten euch über einige Highlights aus dem letzten Schuljahr informieren:

Am 15. September 2025 fand unser **Wandertag** am Großeck-Speiereck gemeinsam mit der Volkschule Mariapfarr statt. Geausnet wurde beim Peterbauerkreuz, anschließend durften sich die

Kinder noch beim großen Spielplatz bei der Bergstation Sonnenbahn austoben. Die Liftgesellschaft Großeck-Speiereck spendierte für alle Kinder Holzkugeln für die neuen, tollen Kugelbahnen. Es war ein Riesenspaß.



Beim **Cross-Country-Lauf** in Mariapfarr erbrachten die Weißpriacher Kinder tolle Leistungen!





Eine **neue Schulfahne**, die von den Schülerinnen und Schülern selbst gestaltet wurde, schmückt den Vorplatz der Schule und des Gemeindeamtes.

Einmal im Monat besucht uns Edith Furtner mit ihren 2 **Therapiehunden**. Die Kinder sollen Ängste gegenüber Hunden abbauen, dabei einen richtigen Umgang mit Hunden lernen und heuer dürfen sie ihnen auch vorlesen.



Anfang Oktober gab es ein **Erntedankfest** gemeinsam mit der AEG in der Volksschule. Die Kinder wurden in Gruppen eingeteilt. Es gab 4 Stationen: eine Malstation (Herbstblätter drucken – Plakatgestaltung), eine Station in der Bücherei (die Volksschüler lasen den Kindergartenkindern Bilderbücher vor), eine Station in der Küche (schneiden und zubereiten von Eachtlingwedges, Gemüse- und Obstjause) und eine Station im Kindergarten (Legebilder mit Naturmaterialien). Im Anschluss fand eine kleine Andacht mit einem Erntedanklied statt. Danach gab es noch eine köstliche Erntedankjause!





Auch heuer durften wir wieder einiges an Gemüse von unserem **Schul-Hochbeet und Wurzelfenster** ernten. Unter anderem kochten die Kinder mit dem Herrn Lehrer daraus eine köstliche „Rona“-Suppe.



Unsere Schulkinder beteiligten sich wieder mit Eifer an der **Weihnachtspackerl-Aktion** von Round Table und Ladies Circle.



Das Lehrerteam und die SchülerInnen wünschen Allen eine gesegnete, schöne Adventszeit und frohe Weihnachten!

WORTE AUS DEM MARIENHEIM

Das Jahr neigt sich schon wieder dem Ende zu, und ich darf mich wieder mit ein paar Zeilen an Sie wenden. Ich kann nur mitteilen, dass das Marienheim das letzte Jahr wieder voll ausgelastet war und die Warteliste sehr lang ist.

Personell hat sich die Situation Gott sei Dank wieder etwas entspannt. Und wir konnten neue MitarbeiterInnen einstellen. Wir begrüßen Fr. Viktoria Gagea, Fr. Sabine Bacher-Miedbrodt, Fr. Greiner Susanne und Fr. Victoria Weixelbraun. Seit herzlich willkommen im Team.

Gratulieren darf ich Bernadette Aigner, Gitti Strutz und Tanja Fingerlos welche die Heimhilfeausbildung mit Bravour abgeschlossen haben. Auch darf ich mit großer Freude verkünden das wir ab jetzt eine Runde von Damen haben, welche uns ehrenamtlich unterstützen werden. Danke für Eure Bereitschaft! Falls noch jemand Interesse hat bitte einfach bei mir melden.

Für die BewohnerInnen haben wir uns wieder einiges einfallen lassen, die Quartalsgeburtstagsfeiern veranstaltet von den Trachtenfrauen Mariapfarr, dem Göriacher Singkreis, der Katholischen Frauenbewegung und dem PVÖ Mariapfarr, Singnachmittage mit Fingerlos Armin, eine ganz lustige Muttertagsfeier, ein Grillnachmittag mit den AusfahrerInnen von Essen auf Räder und den BewohnerInnen, regelmäßige Messen am Freitag, tägliche Animation mit unserer lieben Gerti, und natürlich der 15. August als das Highlight. Wir feierten den 101. Geburtstag einer Bewohnerin und ein 100. Geburtstag wird im Dezember noch gefeiert.

Ein Dank geht an Prodinger Gerhard, welcher immer wieder mit seiner Harmonika die Gesichter zum Strahlen bringt. Den Firmlingen welche in der Osterzeit immer wieder im Haus waren. Dem Kindergarten Mariapfarr, der VS Mariapfarr und den SchülerInnen samt Pädagogen welche vom



Musikum vor Weihnachten immer wieder das Haus mit ihren Klängen füllen.

Ein herzliches Vergelts Gott geht an die Pfarre, allen voran an Pater Paul – Pfarrer Schreilechner und Schiefer Martha – welche es schaffen, das die Messen am Freitag immer stattfinden. Diese sind ein ganz wichtiger Bestandteil der Woche für unser BewohnerInnen.

Ein ganz großer Dank geht an die AusfahrerInnen von Essen auf Räder. Ich bin so dankbar, diese Helferlein zu haben, denn sonst wäre die Zustellung der Essen nicht möglich. Wir sind jedoch immer auf der Suche nach neuen FahrerInnen. Es wäre immer ein Wochenende im Quartal – wer sich vorstellen kann uns zu unterstützen bitte jederzeit im Marienheim melden.

Sie sehen es wird nicht langweilig bei uns, und doch bedarf es vieler helfender Hände dies alles zu organisieren und durchzuführen. Darum geht mein abschließender Dank wie jedes Jahr an die MitarbeiterInnen des Marienheims. Ihr leistet nicht nur hochprofessionelle Pflege, sondern nehmt die BewohnerInnen so an wie Sie sind und versucht ihnen ein schönes letztes daheim zu bereiten. Aufgrund der demografischen Entwicklung wird uns alle das Thema Pflege auch die nächsten Jahre beschäftigen. Die momentanen Diskussionen und Aktionen seitens der Politik führen sicherlich nicht dazu, Menschen für diesen erfüllenden Beruf zu begeistern. Ich bin sehr dankbar für jeden Einzelnen der sich im Marienheim einbringt und die Tage für unsere BewohnerInnen mit Leben füllt. Ich schließe mit einigen Bildern – denn Bilder sagen mehr als tausend Worte.

Ihnen allen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für 2026!





NEUES VOM SPORTVEREIN USC MARIAPFARR-WEIßPRIACH-GÖRIACH

Das letzte Jahr war für den USC Mariapfarr-Weißpriach-Göriach wieder ein sehr intensives.

Absolutes Highlight der letztjährigen Wintersaison waren mit Sicherheit die zwei internationalen FIS Super-G, welche Ende Jänner am Fanningberg über die Bühne gingen. Darüber hinaus hatten wir wieder unsere Trainingsangebote „Taurachski“ und „Kids-Cup“ sowie Biathlon im Angebot, die Jackpot Fit Gesundheitsprävention und auch der Tourenskitag war wieder ein voller Erfolg. Es war eine sehr erfolgreiche und gelungene Saison, welche zum Abschluss mit dem Freundschaftsspiel des FC Weißpriach gegen eine USC-Auswahl einen weiteren Höhepunkt fand.

Die Fußballsaison war für unsere Mannschaften im Wesentlichen zufriedenstellend. Die Kampfmannschaft beendete die Saison in der 1. Klasse Süd auf Tabellenplatz 10. Nach der Herbstsaison liegen wir aktuell auf Platz 9. Freilich streben wir aber mit unserer jungen und sehr talentierten Mannschaft eine Position im vorderen Tabellenmittelfeld an und werden hier im Frühjahr zum Angriff blasen. Unsere Kinder- & Jugendmannschaften schlagen sich sehr tapfer und feiern immer wieder schöne Erfolge. Alle sind mit großem Ehrgeiz und Einsatz dabei. Aktuell haben wir Mannschaften in den

Altersklassen U8, U10 und U12. In der U14 und der U15 spielen wir in einer Spielgemeinschaft mit dem USC Mauterndorf und dem SC Tamsweg.

Erstmals konnte im Sommer auch wieder ein Tennistraining angeboten werden. Rund 40 Kinder nahmen dieses Angebot in Anspruch! Zudem feierte der Sunnseit'n Lauf sein 20jähriges Jubiläum!

Auch heuer bieten wir wieder die gewohnten Angebote an. Die „Taurachski“ geht in ihre dritte Saison, das KidsCup-Training wird wieder von der Skischule Funny abgewickelt. Auch die Langläufer und Biathleten stehen in den Startlöchern und freuen sich auf tolles Training im Langlaufzentrum Lignitz.

Die Weißpriacher Ortsmeisterschaft ist für 17. Jänner geplant und wir bedanken uns, diese wieder begleiten zu können!

Wir freuen uns über viele SportlerInnen aus allen Altersklassen aus Weißpriach, die bei unseren Angeboten mit dabei sind!

Natürlich sind wir auch immer auf der Suche nach unterstützenden Kräften in allen Bereichen! Falls Sie hier aktiv werden oder uns anders unterstützen wollen, steht Ihnen das Team des USC gerne zur Verfügung!





EHEJUBILÄUMSFEST

Am 26. Oktober 2025 fand die diesjährige Ehejubelmesse statt. Im wunderschönen Rahmen der Basilika Mariapfarr feierten 5 Ehejubelpaare aus Weißpriach ihr Ehejubiläum. Wir gratulieren zu

diesem besonderen Anlass und wünschen ihnen auf diesem Weg noch viele wunderschöne gemeinsame Jahre.



Bericht und Foto: Norbert Aigner

25 Jahre:

Bernadette und Norbert Aigner
Monika und Alexander Schröcker

40 Jahre:

Hannelore und Manfred Moser
Andrea und Gerhard Moser

50 Jahre:

Ida und Heinrich Schröcker

EHRUNGEN VON LANGJÄHRIGEN CHORMITGLIEDERN

Anlässlich einer Rhythmisichen Messe zur Cäcilia-Feier wurden verdiente Chormitglieder geehrt.



10 Jahre:

Johann Brugger
Helga Santner

25 Jahre:

Ingeburg Lerchner
Cilli Holzer

50 Jahre:

Edith Schreilechner

Im Bild der Chor mit den Geehrten, Dechant i.R. Johann Schreilechner, Chorleiterin Hannelore Moser, Obmann Gerhard Weitgasser, Michaela Lassacher vom Chorverband, und den Bürgermeistern Andreas Kaiser und Stefan Palfy.

Bericht und Foto: Hannelore und Manfred Moser

EINLADUNG ZUM TANZKURS MIT MARINA

Für Anfänger und Fortgeschrittene

**Immer Freitags, ab 16.01.2026 um 19.00 Uhr, 4 Abende
im Schulungsraum der Feuerwehr Weißpriach**

Kosten je nach Teilnehmeranzahl
Anmeldung paarweise erwünscht
per SMS oder WhatsApp an Peter Moser, 0677 18060257



Bericht: Peter Moser, Bild: 123RF

NEUE GEMEINDEHOMEPAGE MIT HANDY-APP GEM2GO

Die Homepage der Gemeinde wird in den nächsten Monaten final neugestaltet. Es wird dann auch möglich sein über eine Info-App (GEM2GO) am Smartphone oder Tablett Informationen schnell und unkompliziert Informationen abzufragen.

Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind somit stets verfügbar. Mit GEM2GO haben Sie alle Services (z.B. Infos, News, wichtige Termine wie Müllabfalltermine, Veranstaltungen) im Blick, und immer dabei. Mit der App bekommen Sie nicht nur Zugang zu Ihrer eigenen Gemeinde sondern zu allen Gemeinden und Städten Österreichs. Seien Sie also stets top informiert – mit unserer Gemeinde App GEM2GO!



NEUER SCHWUNG FÜR DEN LANGLAUFSPORT IM LUNGAU

Der TVB Tourismus Lungau Salzburger Land setzt ein starkes Zeichen für Qualität und Angebotserweiterung: In der Wintersaison 2025/26 stehen den Langläuferinnen und Langläufern im Taurachtal drei beschneite Loipen zur Verfügung – in Mauterndorf, Mariapfarr (Lignitz) und St. Andrä.

Damit wird ein lang gehegter Wunsch vieler Gäste und Einheimischer erfüllt: kompaktere, professionell präparierte Loipen, die dank Beschneiung eine längere und verlässlichere Wintersaison ermöglichen. Der Fokus liegt dabei klar auf Qualität, Nachhaltigkeit und einem attraktiven Angebot für alle Langlauffreunde.

Ein weiterer Schritt in diese Richtung ist die Wiedereinführung des „Loipenfuchs“. Mit ihm können die Loipen bequem und fair genutzt werden. Erhältlich ist dieser in den TVB-Infostellen des Taurachtals (Lessach, Mariapfarr, Mauterndorf, Tamsweg und St. Andrä), auf der Ludlalm, beim

Andlwirt in St. Andrä sowie beim Lacknerhof in Göriach. Zusätzlich finden sich an den Einstiegspunkten Tafeln mit QR-Codes, über die man direkt via Smartphone den Loipenfuchs erwerben kann. Mit diesen Maßnahmen investiert der Tourismusverband in die Zukunft des Langlaufsports und setzt auf ein starkes Angebot für Gäste und Einheimische gleichermaßen. Die verlängerte Loipensaison bringt nicht nur sportliche Vorteile, sondern stärkt auch die touristische Wertschöpfung in der Region. Der TVB-Obmann Richard Binggl sieht den TVB auf dem richtigen Weg: „Studien belegen, dass die Gäste zunehmend auch im Winter ein abwechslungsreiches Angebot suchen und neben dem alpinen Skisport auf gut präparierte Langlaufloipen setzen. Dieser Entwicklung trägt der Tourismusverband Rechnung und somit profitieren Gäste und die Bevölkerung gleichermaßen.“

Preise Loipenfuchs:

Kinder bis 15 Jahre laufen frei,
Erwachsene haben die Wahl zwischen:

- Tageskarte: € 6,-
- 3-Tageskarte: € 15,-
- 7-Tageskarte: € 25,-
- Saisonkarte: € 50,-





GENERALSANIERUNG KLÄRANLAGE - BAUARBEITEN SCHREITEN ZÜGIG VORAN

Seit Beginn der Bauarbeiten Anfang Juli 2025 hat sich auf der Baustelle der Kläranlage Tamsweg einiges getan. Die Anlage wird modernisiert, um den künftigen Erfordernissen gerecht zu werden. Besonders herausfordernd ist es, den Betrieb der Kläranlage während der Umbauarbeiten aufrechtzuerhalten. Trotz der Baustellenaktivitäten muss die Abwasserreinigung weiterhin ununterbrochen zuverlässig erfolgen.

Seit Baubeginn sind eines von insgesamt vier Belebungsbecken und eines von insgesamt drei Nachklärbecken außer Betrieb, um in diesen Bereichen die erforderlichen Arbeiten durchführen zu können. So konnte im Nachklärbecken 3 und im Belebungsbecken 1 die betontechnische Sanierung erfolgen und eine neue maschinelle Ausrüstung eingebaut werden. Am Nachklärbecken 3 wurde zudem zwischenzeitlich ein neues Gebläsehaus errichtet.

Weiters wurden ein neues Vorklärbecken parallel zum bestehenden Sandfang, ein neuer IDM-Schacht und ein Voreindicker für den Primärschlamm errichtet sowie alle dazu erforderlichen Grundleitungen vom Anlagenbauer verlegt. Derzeit erfolgt die Hinterfüllung der Bauwerke. Das Regenüberlaufbecken wurde bereits dahingehend

optimiert, dass in Zukunft die Reinigung mittels Schwallspülung möglich ist.

Die alte Schlammwäscherung (Kammerfilterpresse) wurde demontiert und der Schlammwäscherungsraum baulich für die neue Schlammwäscherungsanlage adaptiert. Die neue Schlammwäscherung (Zentrifuge) wird derzeit aufgestellt und installiert. Vorübergehend wird der anfallende Klärschlamm auf der Anlage mit einer mobilen Schlammwäscherung entwässert und entsorgt. Darüber hinaus befindet sich das Fundament für die neue Gasspeicheranlage hinter der Garage ebenfalls im Bau. Je nach Witterungslage werden im Frühjahr 2026 die Bauarbeiten mit folgenden Schwerpunkten

- Sanierung der noch ausständigen Becken
 - Adaptierung und Sanierung des Betriebsgebäudes und der Garage
 - Sanierung des Rechenhauses
 - Sanierung des Zulaufpumpwerk
 - Installation des neuen Blockheizkraftwerkes
 - Installation von PV-Anlagen
- ehestmöglich fortgesetzt.

Die Fertigstellung ist Ende 2026 geplant.





EIN FEST FÜR ALLE – NICHT FÜR DIE TONNE

EIN FEST FÜR ALLE

Nicht für die Tonne!

An Weihnachten sind die Tische meist reich gedeckt, denn gemeinsam zu genießen gehört in den Feiertagen einfach dazu. Kein Wunder, dass rund 72,5 Prozent der Haushalte in Österreich nach den Weihnachtsfeiertagen Lebensmittel wie Kekse, Beilagen, Fleisch und Backwaren wegwerfen. Ein Fünftel aller vermeidbaren Lebensmittelabfälle fallen in Österreich zwischen Weihnachten und Neujahr an.



Was tun gegen diese Verschwendung?

Wer das Menü mit den Gästen abstimmt, sorgt dafür, dass auch wirklich allen alles schmeckt. Lieber etwas kleiner planen, denn meist bringen Gäste zusätzlich noch etwas mit. Wer den Kühlschrank oder Tiefkühler vorab bewusst leert, schafft außerdem Platz für das, was übrigbleibt.

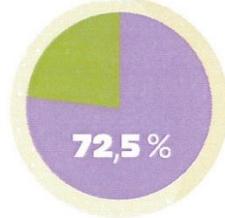
Für die Festtage gilt:

Feinkost wie Käse oder Lachs lieber erst kurz vor dem Verzehr einkaufen und möglichst bald servieren. Und wenn doch etwas übrigbleibt? Gäste dürfen ruhig eine Jausenbox mitbringen. So werden die Reste der Köstlichkeiten zu kleinen Gastgeschenken. Der 28. Dezember fällt heuer auf einen Sonntag: ideal für einen Restlbrunch daheim!

In diesem Sinne: ein frohes Fest der Besinnung!

ZU VIELE KÖSTLICHKEITEN LANDEN ZU WEIHNACHTEN IM MÜLL!

Rund 72,5 % aller Haushalte in Österreich, werfen nach den Fesstagen Essen weg.



Rund 20 % der Jahresmenge an vermeidbaren Lebensmitteln entsteht zwischen Weihnachten und Silvester.





NEUE FAHRPLÄNE IM ÖFFENTLICHEN VERKEHR



LUNGAUTAKT NEU

Start neuer Fahrplan: 14.12.2025

Ausführende Unternehmen: Postbus und Subunternehmen

Finanzierung & Partner: Lungauer Gemeinden, Lungauer Bergbahnen, Land Salzburg, Bund

1

Linie 270 Express Lungau Salzburg

- Direktverbindungen: MO - FR bis zu 10 Fahrten täglich
- 2h-Takt von und nach Salzburg von Montag - Freitag
- 8 Direktverbindungen am Wochenende und an Feiertagen

2

Linie 280 Anbindung ÖBB Radstadt

- Direktverbindung Mauterndorf - Radstadt
- Sicherstellung der Umsteigezeiten zu den Zügen am Bahnhof Radstadt
- Stündliche Bahnverbindung in beide Richtungen (B'hofen, Innsbruck, Graz, Bruck, Selzthal)
- Verbesserte Umsteigezeiten zur Linie 700 Mauterndorf

3

Linien 700 & 710 starkes Rückgrat im Bezirk

- Taktanpassungen & geringfügige Routenänderungen
- Aufrechterhaltung aller Schülerverbindungen
- Hybridlinien: Kombination aus Linie und Mikro-ÖV
- Verbessertes Wagenmaterial insgesamt und höhere Sitzplatzkapazitäten

5

NEU: Mikro-ÖV „Lungau Shuttle“

- Bediengebiet: alle 15 Lungauer Gemeinden
- 4 Kleinbusse Montag - Freitag 6:30 - 18:30
- 2 Kleinbusse Sam-, Sonn- & Feiertag 06:30 - 18:30
- Linie Prebersee (740): Ersatz durch Mikro-ÖV
- **Saisonverlängerungen** dadurch leichter möglich
- **Anbindung Kärnten (Koralmbahn)** via Rennweg!
- Telefonische Buchung & Buchung via App möglich!
- **Shuttle Hotline: 0662/265500**

Nightline Lungau

- Integration der Nightline in den **Lungautakt**, das heißt LungauPASS, Klimaticket etc. gültig
- Freitag, Sams- und vor Feiertagen 19:00 - 02:00
- **App-Download:**
“Salzburg Verkehr Shuttle”



4

Schülerverkehre, Schibusse

- Verbesserung/Aufrechterhaltung/Sicherstellung der Schülerkurse
- nahtlose Integration der Skibusse in den Lungautakt

6

Weitere Informationen

Fahrplandownload & Liniennetzplan

www.salzburg-verkehr.at
www.verbundlinie.at



Mikro-ÖV App:
Salzburg Verkehr Shuttle

Der **Lungautakt NEU** ist Ergebnis eines 2jährigen Prozesses des Regionalverbandes in den die gesamte Lungauer Bevölkerung, die Tourismuswirtschaft, die Schulen und weitere Stakeholder eingebunden wurden.

Feedback zum neuen Lungautakt jederzeit erbeten:
info@lungau.org



COMMUNITY NURSES - ABSCHIED



GESUNDHEIT & LEBENSQUALITÄT
IM LUNGAU

„PFIAT ENK &
VAGÉTSGOTT!“

Liebe Lungauerinnen und Lungauer,

wie bereits weithin bekannt, endet das Projekt „Community Nursing“ leider mit dem **31.12.2025**. Nach einer wertvollen und bereichernden Zeit als Community Nurse möchte ich mich mit herzlichen Worten von euch verabschieden.

Ich bedanke mich aufrichtig für das entgegengebrachte Vertrauen, die Offenheit und die vielen wertvollen Begegnungen. Es war mir eine große Freude und Ehre, euch in den unterschiedlichsten Lebenssituationen begleiten und unterstützen zu dürfen. Jedes Miteinander hat meine Arbeit auf besondere Weise mit Sinn und Herzenswärme erfüllt.

Für die Zukunft wünsche ich euch alles erdenklich Gute – vor allem Gesundheit und viele schöne Momente im Kreise eurer Liebsten.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen
Marina

MARINA KELLNER (DGKP)

+43 (0) 664 46 34 193

Gefördert von





GRATIS KARTEN DER LUNGAUER KULTURVEREINIGUNG 2026

Die Lungauer Kulturvereinigung stellt dankenswerterweise der Gemeinde Weißpriach zwei Karten zur Verfügung, mit denen gratis eine der zahlreichen Veranstaltungen besucht werden kann. So soll jeder einzelne einen niederschwelligen Zugang auf Kunst und Kultur erhalten.

Familienkarte

Kinder einer Familie und eine Begleitperson können gratis eine der 150 Kinder- und Familienveranstaltungen besuchen.

Goldene Karte

Eine Person kann gratis eine der über 200 Kino- und Kulturveranstaltungen besuchen.

Sie können sich die Ermäßigungskarte beim Gemeindeamt abholen. Diese Karte ist keine Eintrittskarte! Die Eintrittskarte erhalten Sie im Vorverkauf oder durch Reservierung (im Internet www.lungaukultur.at oder per Telefon 06474 / 26805) oder an der Abendkasse.



DAS MUSIKUM IM LUNGAU

... versteht sich nicht nur als Musikschule, sondern als lebendige Bildungseinrichtung. Unser Auftrag ist es, Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen eine qualitätsvolle musikalische Ausbildung zu ermöglichen – individuell, vielfältig und mit großer Begeisterung. Musik fördert Kreativität und Ausdauer und trägt damit entscheidend zur Persönlichkeitsentwicklung bei. Ein wichtiger Teil unserer Arbeit ist es, das Erlernte sichtbar und hörbar zu machen. Deshalb legen wir besonderen Wert darauf, unseren Schülerinnen und Schülern regelmäßige Auftritte zu ermöglichen. Unsere Konzerte sind ein fester Bestanteil des musikalischen Jahreskreises: Von Advent über den Fasching bis hin zu unserm

großen Jahreskonzert, der Musikum Roas.

Wir laden herzlich dazu ein, unsere Veranstaltungen zu besuchen und gemeinsam mit uns die Begeisterung für Musik im ganzen Lungau zu erleben! Aktuelle Termine und Informationen finden Sie unter: www.musikum.at

Musikum Tamsweg



Kirchengasse 8
5580 Tamsweg
tamsweg@musikum.at
Tel: 0677 / 62 64 41 00

Bericht: Musikum Tamsweg

WEIHNACHTSBAUMSPENDE FÜR DAS MARIENHEIM

Der Weihnachtsbaum, welcher vor dem Marienheim wieder erstrahlen wird, kommt heuer aus der Gemeinde Weißpriach





HILFSWERK

Zeit für sich – Angehörigenentlastung auch rund um die Weihnachtszeit

Gerade in der stillen, aber oft fordernden Weihnachtszeit verdienen pflegende Angehörige eine kleine Auszeit. Die Angehörigenentlastung des Hilfswerk Salzburg, gefördert vom Land Salzburg, bietet genau das: stundenweise Unterstützung, damit Pflegende neue Kraft schöpfen können.

Geschulte Betreuungspersonen übernehmen für einige Stunden die Begleitung und Beaufsichtigung der pflegebedürftigen Person im vertrauten Zuhause – auch rund um Weihnachten. Insgesamt können bis zu zehn Stunden pro Monat und Haushalt genutzt werden, ab Pflegegeldstufe fünf sogar bis zu zwanzig Stunden. Die Einsätze dauern

mindestens drei und höchstens sechs Stunden und sind von Montag bis Samstag zwischen 7 und 22 Uhr möglich. Der Kostenbeitrag beträgt 9 Euro pro Stunde zuzüglich Wegzeit.

Voraussetzung für die Inanspruchnahme ist ein Pflegegeld ab Stufe drei, bei Demenz bereits ab Stufe eins. Die betreute Person muss mindestens 65 Jahre alt sein und darf nicht länger als drei Stunden allein gelassen werden. Außerdem erfolgt die Pflege durch nahe Angehörige im selben Haushalt, mit Hauptwohnsitz im Bundesland Salzburg.

Die Angehörigenentlastung schenkt pflegenden Menschen wertvolle Stunden für sich selbst – Zeit für Ruhe, Besinnung und neue Energie für den Alltag. Gerade in der Weihnachtszeit kann diese Unterstützung ein echter Segen sein.

Information & Kontakt:

Hilfswerk Salzburg | Region Lungau



GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



Kuenburgstraße 9, 5580 Tamsweg

Telefon 06474 7710 | E-Mail: lungau@salzburger.hilfwerk.at

Fotonachweis: Hilfswerk Salzburg/Hechenberger



ROTES KREUZ SALZBURG - Zuhause essen

Bereits seit über 30 Jahren ist die Abteilung Zuhause Essen eine Institution in Salzburg. Die Abteilung von Roten Kreuz übernimmt im gesamten Salzburger Land den Lieferdienst von Tiefkühlkost, der sich steigender Beliebtheit erfreut. Aufgrund der erhöhten Nachfrage erfolgen unsere Speisezustellungen mittlerweile im 14-tägigen Rhythmus, um noch mehr Menschen regelmäßig mit hochwertigen, gefrorenen Speisen versorgen zu können.

Ob klassische österreichische Hausmannskost, süße Mehlspeisen sowie auch leichte Geflügel- oder Fischgerichte finden sich in unserer umfangreichen Speisekarte mit über 100 verschiedene Gerichte und sorgt damit für kulinarische Abwechslung. Alle Mahlzeiten werden mit natürlichen, hochwertigen Zutaten frisch zubereitet – ganz ohne Ge-

schmacksverstärker, Farb- oder Konservierungsstoffe. Auch wer Schwierigkeiten beim Kauen oder Schlucken hat, muss nicht auf Genuss verzichten: Eine Auswahl an schmackhaften Breikostspeisen befindet sich ebenfalls in unserem Sortiment.

Die Zustellung der tiefgekühlten Speisen erfolgt kostenfrei! Je nach Region gibt es festgelegte Lieferstage, an denen die Speisen direkt bis an die Haustür gebracht werden. Der Service „Zuhause Essen“ richtet sich dabei nicht nur an Seniorinnen und Senioren, auch Berufstätige, Menschen in der Rekonvaleszenz, werdende Mütter oder alle, die sich das tägliche Kochen erleichtern möchten, welche das Angebot mit großer Begeisterung nutzen.



Aus Liebe zum Menschen.

SILVIA GERSTGRASER
Referatsleitung Zuhause Essen

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ, LANDESVERBAND SALZBURG



KRISENTELEFONNUMMERN RUND UM DIE WEIHNACHTSFEIERTAGE



Infoblatt Forum Familie

Krisentelefonnummern

rund um Weihnachten 2025, 24-Stunden erreichbar

Krisenintervention Salzburg	0662 433 351
Telefonseelsorge Notrufnummer	142
Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewaltsituationen	
Frauenhelpline gegen Gewalt	0800 222 555
Schutzunterkünfte Bundesland Salzburg	0800 449 921
Frauennotruf Innergebirg + Frauenhaus Pinzgau	0664 500 68 68
Männerinfo	0800 400 777
Telefonische Gesundheitsberatung	1450
Kindernotruf	0800 567 567
Krisenhotline für Schwangere	0800 539 935
Hebammenzentrum Oberpinzgau	0664 190 31 30
Rat auf Draht: für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen	147
Polizei	133
Rettung	144
Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte per SMS und Fax	0800 133 133
gehoerlosennotruf@polizei.gv.at, www.dec112.at (App)	



Müllabfuhrplan 2026

Restabfall *)

Restabfall Fanningberg *)

4-wöchentlich

Samstag, 03.01.2026
 Montag, 26.01.2026
 Montag, 23.02.2026
 Montag, 23.03.2026
 Montag, 20.04.2026
 Montag, 18.05.2026
 Montag, 15.06.2026
 Montag, 13.07.2026
 Montag, 10.08.2026
 Montag, 07.09.2026
 Montag, 05.10.2026
 Montag, 02.11.2026
 Montag, 30.11.2026
 Montag, 28.12.2026

2- bzw. 4-wöchentlich

Samstag, 03.01.2026
 Montag, 12.01.2026
 Montag, 26.01.2026
 Montag, 09.02.2026
 Montag, 23.02.2026
 Montag, 09.03.2026
 Montag, 23.03.2026
Dienstag, 07.04.2026
 Montag, 20.04.2026
 Montag, 18.05.2026
 Montag, 15.06.2026
 Montag, 13.07.2026
 Montag, 10.08.2026

Gelber Sack *)

Problemstoffe

Sperrmüll

4-wöchentlich

Donnerstag, 15.01.2026
 Donnerstag, 12.02.2026
 Donnerstag, 12.03.2026
Freitag, 10.04.2026
 Donnerstag, 07.05.2026
Freitag, 05.06.2026
 Donnerstag, 02.07.2026
 Donnerstag, 30.07.2026
 Donnerstag, 27.08.2026
 Donnerstag, 24.09.2026
 Donnerstag, 22.10.2026
 Donnerstag, 19.11.2026
 Donnerstag, 17.12.2026



Hinweis:

Taschentücher, Papierhandtücher und Papierservietten gehören NICHT zum Altpapier – bitte zum Restmüll geben!

Altkleider

Öl

Grünschnitt

Müllhütte Weißpriach
 immer freitags

Müllhütte Weißpriach
 und Fanningberg

Grünschnithütte - Bereich Sportplatz
 geöffnet freitags, bis Ende Oktober

***) Um eine reibungslose Abholung des Restabfalls und des Gelben Sackes zu ermöglichen, sind die Behältnisse bzw. Säcke am Abend vor dem Abfuhrtag oder spätestens um 06.00 Uhr am Abfuhrtag bereitzustellen!**